Seit vielen Jahren konnte ich nachts nicht mehr durchschlafen. Ich bin mehrmals aufgewacht, zeitweise aufgestanden, habe eine Stunde gelesen, mich wieder hingelegt um zwei Stunden später wieder aufzuwachen. Zudem stellten sich an meinem linken Bein bis zu 1 €-Stück große Wunden ein. Sie entzündeten sich, eiterten, heilten teilweise ab um sich erneut zu entzünden. Letztendlich wurde mein linker Arm bis hinein in die Finger taub. Da ich Linkshänder bin, fiel mir das Schreiben schwer. Diese Beschwerden wurden orthopädisch und neurologisch abgeklärt. Ich war im CT – alles ohne Befund. Bald zog diese Taubheit auch in mein Bein. Langsam wurden diese Zustände für mich beunruhigend.
Meine Frau, die zu dieser Zeit in heilpraktischer Behandlung war, bekam von ihrer Heilpraktikerin den Tipp, einen Baubiologen einzuschalten und unseren Schlafplatz baubiologisch untersuchen zu lassen. Leider sind in Norddeutschland bisher nur wenige Baubiologen vertreten und so luden wir den von uns ausgewählten Baubiologen Herrn Päs aus Braunschweig zu uns in den Südharz ein. Glücklicherweise konnten wir sehr kurzfristig einen Termin vereinbaren. Nach einem sehr detaillierten und informativen Vorgespräch ging Herr Päs mit großem Fachwissen, Engagement und Akribie an die Analyse unseres Schlafzimmers. Dabei stellte sich heraus, dass mein Bett sowohl auf Kreuzungspunkten des Hartmann- als auch des Currygitters steht. Nach der Begutachtung anderer Zimmer ergab sich, dass es keinen Zweck hätte, das Schlafzimmer umzustellen oder gegen einen anderen Raum zu tauschen. Alle möglichen Alternativen waren von Kreuzungspunkten belastet. Letztendlich empfahl mir Herr Päs die Anschaffung einer „Geoshield“-Matte als Abschirmlösung gegen die schädliche Erdstrahlung. In der Hoffnung endlich wieder erholsam schlafen und auch meine anderen Beschwerden heilen zu können, stimmte ich zu.
Die „Geoshield“-Matte wurde unter meine Matratze gelegt und ihre Wirkung durch Herrn Päs überprüft. Schon in der ersten Nacht konnte ich, so unglaublich das klingt, durchschlafen. Nach kurzer Zeit hörten die Taubheitsgefühle auf und meine Wunden am Bein heilen ab. Ich freue mich sehr, dass mir durch den hilfreichen Tipp der Heilpraktikerin und der ausgezeichneten Arbeit von Herrn Päs so rasch geholfen wurde.
Abschließend möchte ich mich auf diesem Wege für die überaus sachliche, faire und erstklassige Beratung und Betreuung bei Herrn Päs herzlich bedanken.

Stefan L., Dipl.-Ing. Elektrotechnik